

Umwelterklärung 2023

D. U. W: 2/2 / 27. APR. 2023

1	Das Un	ternehmen und seine Produkte	3
2	Die Tät	tigkeiten des Unternehmens	5
	2.1	Herstellung von Medizinprodukten und	
		Pharma-PackmitteIn	5
	2.2	Herstellung von Messbechern für	
		Pflanzenschutzanwendungen	5
	2.3	Herstellung und Instandhaltung von	
		Spritzgussformen	6
3	Organi	sationsstruktur und Umweltpolitik	7
	3.1	Organigramm	7
	3.2	Unsere Politik für Qualität, Umwelt und	
		Arbeitsschutz	8
4	Umwel	trelevante Aspekte unseres Unternehmens	10
	4.1	Direkte Umweltaspekte	11
	4.2	Indirekte Umweltaspekte	12
5	Umwel	tdaten	13
	5.1	Umweltbilanz	13
	5.2	Ausgewählte Daten	15
	5.3	Kennzahlen	16
6	Umwel	tprogramm	18
	6.1	Status der Umweltziele (2020 – 2022)	18
	6.2	Aktuelle Umweltziele (2023)	19
7	Umwel	terklärung	20
	7.1	Änderungen seit der letzten	
		Umwelterklärung	20
	7.2	Format und Download	20
	7.3	Kontaktperson	20
8	Einhalt	ung rechtlicher Anforderungen	21

D. U. W. Lle Pop L 27. APR. 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

Aktiver Umweltschutz ist ein wichtiger Bestandteil der Firmenphilosophie der elmplastic GmbH und prägt unser Handeln gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Nachbarn, Mitbürgern und nachfolgenden Generationen. Unser Umweltmanagementsystem ist seit März 2003 nach EMAS sowie ISO 14001 zertifiziert und wird laufend auf Wirksamkeit überprüft, um unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. In nunmehr 20-jähriger Erfahrung zeigen sich deutliche Erfolge unseres Umweltmanagementsystems. Von der Zweckmäßigkeit und Notwendigkeit der EMAS sind wir überzeugt.

Als Hersteller von Kunststoffprodukten, die unter den weiten Begriff der Verpackungsmaterialien fallen, sind wir uns unserer Umweltverantwortung bewusst. Deshalb setzen wir auf Innovationen in der Fertigung und können so mit neuen Technologien die Umweltauswirkung unserer Produkte und Prozesse deutlich im Vergleich zum weltweiten Wettbewerb verbessern.

Mit dieser Umwelterklärung wollen wir Ihr Interesse an unserer Arbeit auf diesem Gebiet wecken und freuen uns über Ihre Anregungen.



Sascha Möhs
DIPL.-ING. (FH)
MANAGING DIRECTOR



Birgit Lonien-Habscheid
BUSINESS ADMINISTRATOR
MANAGING DIRECTOR

Das Unternehmen und seine Produkte 1

Die Firma elm-plastic GmbH liegt in einem ausgewiesenen, vormals als landwirtschaftliche Fläche genutzten, Gewerbegebiet am Ortsrand von Dudeldorf, etwa 10 km von Bitburg entfernt in der Eifel. Das Gewerbegebiet ist unmittelbar an die Bundesstraße B 50 angebunden; über Badem oder Spangdahlem kann die Autobahn A 60 erreicht werden (siehe folgende Seite). In direkter Nachbarschaft befinden sich weitere Industriebetriebe.

Wir begannen im Jahr 1969 mit der Herstellung von Kunststoffspritzgussteilen. In den ersten Jahren fertigten wir Produkte für den Küchen- und Haushaltsbereich, sowie Industrie-anwendungen. Im Laufe der Jahre wuchs unser Maschinenpark und wir fügten eine eigene Abteilung für den professionellen Werkzeugbau unserer Kunststoffspritzgussfertigung hinzu.

- Dosierpipetten,
- Messbechern,
- Injektoren und Applikatoren für den Human- und Veterinärbereich.

Dazu wurden entsprechend pharmagerechte Produktionsumgebung, Prozesse und Know-how aufgebaut. Inzwischen verfügen wir über einen weitläufigen Park von Spritzguss-, Druckmaschinen und Montageanlagen.

Derzeit beschäftigen wir ca. 140 Mitarbeiter. Wir sind ein geschätzter Partner von bekannten Pharmaproduzenten und vertreiben unsere Produkte in alle Welt.

Der "Pharma-Bereich" hat inzwischen den weitaus größten Anteil an unserer Produktion mit über 95%. Daneben fertigen wir Messbecher für Pflanzenschutzprodukte.

Wir sind überregional bekannt für:

- unsere innovativen und zuverlässigen Produkte,
- eine kompetente Beratung bei der Auswahl bewährter Problemlösungen,
- eine professionelle Unterstützung zur Realisierung kundenspezifischer Wünsche und Anforderungen,
- eine umfassende Kunden- und Produktbetreuung,
- eine hohe, weltweite Lieferfähigkeit,
- und ein vorteilhaftes Preis-Leistungsverhältnis.

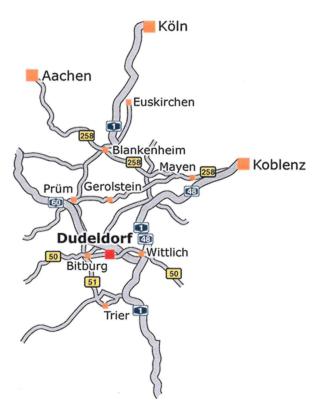


Abbildung 1: Lage des Standortes Dudeldorf

2 Die Tätigkeiten des Unternehmens

Unsere Tätigkeiten umfassen drei Bereiche: Die Herstellung von Medizinprodukten und Pharma-Packmitteln aus Kunststoff, die Herstellung von Messbechern für Pflanzenschutzanwendungen, sowie die Herstellung und Instandhaltung von Spritzgussformen für unsere Fertigung.

2.1 Herstellung von Medizinprodukten und Pharma-Packmitteln

Der erste Schritt ist das maschinelle Kunststoff-Spritzgießen. In diesem Prozess werden Kunststoffgranulate in einer Spritzgussmaschine eingeschmolzen (plastifiziert) und dann unter hohem Druck in eine Form eingespritzt. Nach dem Abkühlen und Erhärten wird die Form geöffnet und das fertige Teil entformt. Die Maschinen und die Formen werden dabei über eine zentrale Kühlung gekühlt. Entstehende Kunststoffabfälle aus Angüssen können durch den Einsatz von Kunststoffmühlen zermahlen und sofort an den Maschinen wiederverwendet werden, Ausschussteile werden anderweitig zu Regranulat verarbeitet.

Danach erfolgen das Bedrucken von gefertigten Einzelteilen im Offset- oder Tampon-Druckverfahren, sowie das Montieren (manuell und teilweise maschinell). Die fertigen Teile werden verpackt und versendet.

Die Herstellung erfolgt unter Reinraum-Bedingungen, d.h., in abgetrennten Räumen mit kontrollierter Luftzufuhr, Überdruck und Klimatisierung sowie entsprechenden Schleusen.

2.2 Herstellung von Messbechern für Pflanzenschutzanwendungen

Auch hier werden zuerst die Einzelteile im Kunststoff-Spritzgussverfahren gefertigt. Nach dem Spritzgießen werden die Einzelteile in einer Laseranlage beschriftet, danach verpackt und versendet.

2.3 Herstellung und Instandhaltung von Spritzgussformen

Zur Herstellung und auch zur Instandhaltung unserer hochwertigen Spritzgussformen haben wir einen eigenen Werkzeug- und Formenbau. Hier werden die Komponenten durch CNC-Fräsen, Senkerodieren, Drehen, Bohren, Schleifen und Schweißen bearbeitet. Die Reinigung von Spritzgussformen erfolgt mit einer Ultraschallreinigungsanlage oder manuell.

Für Kunststoffgranulate, Halbfertig- und Fertigprodukte verfügen wir über entsprechende Lagereinrichtungen. Kunststoff – Rohstoffe, die wir in größeren Mengen im Einsatz haben (z.B.: PS, PE, PP), werden in 5 Außensilos gelagert. Andere Kunststoffe (z.B.: ABS und PMMA) werden als Sackware oder in Big-Bags bezogen. Werkzeuge und Betriebsstoffe werden besonders gegen Feuer geschützt im Kellerbereich gelagert. Dabei sind wassergefährdende Flüssigkeiten, wie Öle oder Kühlschmierstoffe auf zugelassenen Auffangwannen gelagert, um zu verhindern, dass bei unbeabsichtigten Leckagen der Boden oder das Grundwasser geschädigt wird. Chemikalien und Gefahrstoffe in Druckflaschen werden in einem Sicherheitsschrank aufbewahrt, der zur Vermeidung von Brandausbreitungen und Explosionen ausgelegt ist.

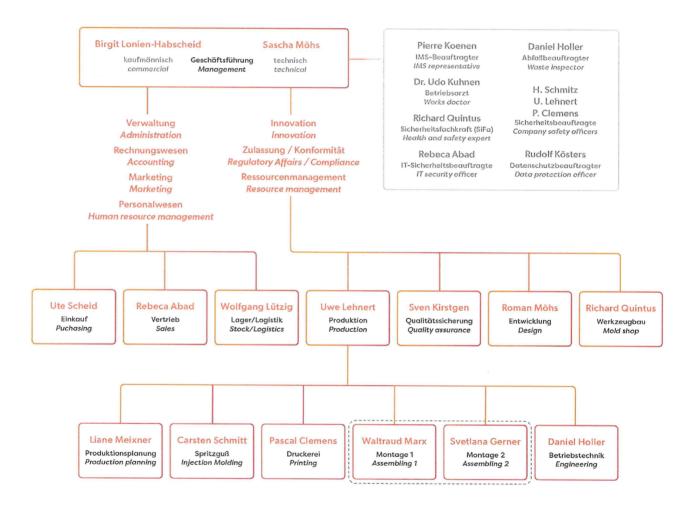
Die Verfahren zu Maßnahmen bei Abweichungen und Störungen sind im Handbuch dargestellt. Die vorbeugenden Notfall - Maßnahmen betreffen zum einen den Schutz des Bodens/Gewässers vor auslaufenden Flüssigkeiten (z.B. Auffangwannen), zum anderen den Brandschutz. Alarmpläne sind vorhanden und hängen in den Gebäuden aus. Eine praktische Übung zur Brandbekämpfung findet alle zwei Jahre statt.

Besondere umweltrechtliche Genehmigungen sind nicht erforderlich. Die letzte wesentliche Änderung (Errichtung eines Lageranbaus) wurde baurechtlich genehmigt. Die Einhaltung der Auflagen aus den Baugenehmigungen wird regelmäßig überprüft.

Im Rahmen unserer Verbesserungs- und Optimierungsbemühungen arbeiten wir ständig daran unsere technischen Möglichkeiten zu verbessern und zu vervollständigen. So sind die ständige Innovation und das Investieren in neue Maschinen und Möglichkeiten für uns ganz selbstverständlich und notwendig.

Organisationsstruktur und Umweltpolitik 3

Organigramm 3.1



Zu den Aufgaben des IMS-Beauftragten, der auch die Verantwortlichkeit des Umweltmanagementbeauftragten trägt, gehören u.a.:

Bericht an die Geschäftsleitung über Fragen des Umweltmanagementsystems, die Entwicklung der Umweltleistung und der Umweltziele; Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen veranlassen; Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems und Erstellung der zugehörigen Dokumentationen;

&. C. W. 21. APR. 2023

interne Schulungen zu Umweltthemen; Planung und Umsetzung von internen Audits; Kontrolle der Einhaltung relevanter Umweltvorschriften. Im Wesentlichen sind wasser-, abfall-, gefahrstoff- und baurechtliche Vorschriften zu beachten.

3.2 Unsere Politik für Qualität, Umwelt und Arbeitsschutz

Die nachfolgend abgebildete Unternehmenspolitik ist die oberste Richtlinie unseres integrierten Managementsystems für Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit. Sie wurde von der Geschäfts-leitung herausgegeben und allen Mitarbeitern und Auftragnehmern mitgeteilt, die für elm-plastic tätig sind oder im Auftrag von elm-plastic arbeiten. Sie lautet wie folgt:

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist die Grundlage der Existenz und des langfristigen Erfolges unseres Unternehmens. Deshalb ist es unser höchstes Ziel, alle Kundenanforderungen zu erfüllen, um mit unseren Kunden langfristige Beziehungen zum gegenseitigen Vorteil aufrecht zu erhalten.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften und Regeln bezüglich Qualität, Umwelt, Gesundheit und Arbeitssicherheit und der Verpflichtungen, die wir freiwillig eingegangen sind. Dies sind die Grundwerte unserer Unternehmenspolitik und dienen als Grundlage unseres Handelns und unserer Geschäftsbeziehungen. Wir halten Umweltbelastungen, die von unserem Unternehmen ausgehen, so gering wie möglich.

Unsere Grundsätze sind:

- Qualität unserer Produkte und Leistungen: die mit dem Kunden vereinbarte Qualität gewährleisten, so wie alle Produkteigenschaften, die für Funktion und Sicherheit des Anwenders von Bedeutung sind
- Aufrechterhaltung der Produkt-Konformität mit den Regulierungsvorschriften (z.B. CE-Kennzeichnung)
- Umweltbelastungen und Ressourcenschonung: die von unserem Unternehmen ausgehende Umweltbelastung und den Ressourcenverbrauch so gering wie möglich zu halten und umweltrelevante Aspekte unserer Tätigkeit kontinuierlich zu verbessern.
- Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit: Vermeidung von Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen, Gefahren vermeiden und Risiken minimieren.
- Gleichstellung: niemand wird wegen seines Geschlechts, seiner Hautfarbe, ethnischen Zugehörigkeit oder Nationalität benachteiligt oder diskriminiert.

Um dies zu erreichen, haben wir ein Integriertes Managementsystem (IMS) eingerichtet, das die Anforderungen der ISO 9001 und ISO 13485, ISO 14001, EMAS sowie ISO 45001 erfüllt, und arbeiten nach folgenden Prinzipien:

Planung und Steuerung:

Die Abläufe in unserem Unternehmen werden von der Entwicklung bis zum Endprodukt sorgfältig geplant und die vorgesehenen Produktionsschritte überwacht und dokumentiert. Relevante Umweltauswirkungen werden kontrolliert und gesteuert.

Fehlervermeidung:

Wir vermeiden Fehler wo immer möglich und treffen vorbeugende Maßnahmen. Ebenso vermeiden wir Gefahren für die Umwelt und für unsere Mitarbeiter/-innen und treffen entsprechende Vorkehrungen.

Kontinuierliche Verbesserung:

Die kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte und Prozesse ist für uns eine Verpflichtung und eine Grundlage zur Sicherung der Zukunft unseres Unternehmens und der Arbeitsplätze. Wir arbeiten ständig daran, Abfälle und Materialien, von denen Umweltbelastungen ausgehen, zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Wir verbessern stetig unsere Leistung in den Bereichen Umwelt, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Mitarbeiterqualifizierung/-einbindung:

Um unsere Ziele zu erreichen sind qualifizierte Mitarbeiter/-innen unser wichtigstes Gut. Entsprechend werden diese den Erfordernissen geschult und sind für ihre Tätigkeit angemessen qualifiziert. In diversen Gremien können sie ihre Ideen zur Optimierung des Managementsystems einbringen. Um Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu gewährleisten, werden Mitarbeiter unterschiedlicher Ebenen konsultiert und einbezogen.

D. U.W. Lh Pepl 27. APR. 2023

Organisationsstruktur

elm-plastic GmbH hat sich auf die Herstellung von pharmazeutischen Primärpackmitteln sowie Dosier- und Applikationshilfen für die human- und veterinärmedizinische Anwendung spezialisiert. Wir sind uns der speziellen Bedürfnisse unserer pharmazeutischen Kunden und den Endanwendern wie Ärzten, Krankenschwestern und Eltern bewusst und verpflichten uns deshalb, entsprechend der in diesem Bereich gültigen gesetzlich-regulativen Anforderungen und GMP's (Good Manufacturing Practices) zu arbeiten. Dies bedeutet insbesondere die Einhaltung hygienischer Anforderungen, die Vermeidung von Untermischungen, und die Sicherstellung der ausschließlichen Verwendung zugelassener Materialien und die Minimierung des Risikos für die Patienten und Endanwender.

Seit dem Jahr 2012 sind wir dem United Nations Global Compact beigetreten und unterstützen ausdrücklich dessen zehn Prinzipen sozialer und ökologischer Verantwortung. Gesundheitsschutz und Sicherheit der Mitarbeiter/-innen, optimaler Schutz der Umwelt und höchste Qualität der Arbeit und ein fairer Umgang mit unseren Geschäftspartnern liegen in der ausdrücklichen Verantwortung und im ständigen Bestreben der Unternehmensleitung.



WE SUPPORT

Mit diesen Grundsätzen wollen wir dauerhaft die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens sichern und Arbeitsplätze in unserer Region erhalten. Wir fordern ausdrücklich alle Mitarbeiter/-innen auf, sich an der kontinuierlichen Verbesserung unserer Abläufe und unserer Kundenorientierung aktiv zu beteiligen.

Dudeldorf, 06.10.2022

Birgit Lonien-Habscheid Geschäftsführung

Bipit Opine - Massacra

Sascha Möhs Geschäftsführung

2. UWIRR Play L 27. APR. 2023

4 Umweltrelevante Aspekte unseres Unternehmens

In der Matrix auf der folgenden Seite möchten wir die direkten- und indirekten Umweltaspekte unserer Aktivitäten darstellen, deren möglichen Einfluss und Auswirkungen auf die Umwelt, sowie unser bisheriges Engagement zur Vermeidung oder Reduzierung der Umweltbelastung. Kursiv geschrieben sind neue Bereiche der Verbesserung seit unserer letzten Umwelterklärung.

Die genauen Werte der umweltrelevanten Aspekte sind im Rahmen der Umweltprüfung aufgenommen worden. Ihre Entwicklung über die letzten drei Jahre ist in der Umweltbilanz dargestellt (Abschnitt 6.1).

elm-plastic verfügt über ein Bewertungssystem nach dem die relevanten Umweltaspekte aufgeführt und bewertet werden (gem. EMAS Anhang I). Aus dieser Bewertung und auf der Grundlage unserer Unternehmenspolitik leiten wir Ziele ab und erstellen unsere Umweltprogramme (Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele). Als wesentliche Umweltaspekte unseres Unternehmens sind Energieverbrauch und Abfall (Kunststoff) eingestuft worden.

Direkte Umweltaspekte 4.1

Aspekt	Mögliche Umweltauswirkung	Rechtl. Anforderung	Verursacher	Unser bisheriges Engagement
Emissionen	Treibhausgase, Luftverschmutzung und Lärm	BlmSchG; 1. BlmSchV: Emissionsüberwachung und -einhaltung	Heizungsanlage PkW, LkW	Anbindung an ein örtliches Nahwärmenetz. Einsatz einer modernen Heizungsanlage mit geringen Emissionswerten nur noch für. Ergänzungsbedarf im Notfall
			Produktion (Kunststoffabfäll e)	Kunststoffmühlen ermöglichen uns in gewissem Rahmen innerbetrieblich ein Wiederverwerten von Kunststoffresten durch regranulieren und erneutes Verarbeiten. Alle verbleibenden Kunststoffreste werden durch externe Verwerter recycelt.
Abfall	Abfälle, Ressourcenverschwen dung	KrWG**: Grundsatz "Vermeiden vor Verwerten vor unschädlich Beseitigen", Anforderungen an geregelte Entsorgung Gewerbeabfall- Verordnung	Werkzeugbau (Sprühdosen)	Reduktion durch Verwendung von wieder verwendbaren Handsprühflaschen ohne Treibgas. Die Übrigen werden sachgerecht entsorgt und verwertet.
			Produktion (Druck), Werkzeugbau	Durch Einsatz eines Mietlappen- systems konnte der Abfall von öl- und farbverschmierten Tüchern zur Entsorgung drastisch reduziert werden
			Produktion (PE- Beutel)	Durch Einführung einer Siloanlage konnten wir den Verpackungsabfall von Kunststoff-Granulaten deutlich senken. PE-Folienabfälle werden getrennt gesammelt und durch Verwerter recycelt.
Abwasser	Belastung des Grundwassers, der Kläranlagen und des Trinkwasserkreislaufs	Abwassersatzung der Gemeinde	Produktion, Hygiene und persönlicher Gebrauch der Mitarbeiter	wird vermieden, da keine belastenden Abwässer eingeleitet werden
Gefahrstoffe Gefahrstoffe Gefahrstoffe Gesundheitsgefähr- dend, Gefahr für das Grundwasser und das Erdreich Explosions- ur		Gefahrenbewertung und Schutz der Mitarbeiter; AwSV**: Wasserschutz bei	Produktion, Druckerei, Werkzeugbau	Schulung der Mitarbeiter, Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben bezüglich Gefahrstoffen, Ersatz von Gefahrstoffen durch weniger gefährliche Substanzen und Verfahren (fortlaufend, u.a. in der Druckerei und im Werkzeugbau)

4.2 Indirekte Umweltaspekte

Aspekt	Mögliche Umweltauswirkung	Rechtl. Anforderung	Verursacher	Unser bisheriges Engagement	
Emissionen	Treibhausgase, Luftverschmutzung und Lärm	BlmSchG; 1. BlmSchV: Emissionsüberwachung und -einhaltung	Heizungsanlage PkW, LkW	Anbindung an ein örtliches Nahwärmenetz. Einsatz einer modernen Heizungsanlage mit geringen Emissionswerten nur noch für. Ergänzungsbedarf im Notfall	
Abfall	Abfälle, Ressourcenverschwen dung	KrWG**: Grundsatz "Vermeiden vor Verwerten vor unschädlich Beseitigen", Anforderungen an geregelte Entsorgung Gewerbeabfall- Verordnung	Produktion (Kunststoffabfälle)	Kunststoffmühlen ermöglichen uns in gewissem Rahmen innerbetrieblich ein Wiederverwerten von Kunststoffresten durch regranulieren und erneutes Verarbeiten. Alle verbleibenden Kunststoffreste werden durch externe Verwerter recycelt.	
*KrWG	Kreislaufwirtschaftsgese	tz			
*AwSV	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen				

5 Umweltdaten

5.1 Umweltbilanz

Heizöl, Wärme, elektr. Energie, Wasser, Kunststoffgranulate, Zukaufmaterialien



Produkte, Abfälle, Abwasser, Emissionen

5.1.1 Input

Art	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
Heizöl	MWh	28,0	0,0	0,0	86,0	16,0
Nahwärme	MWh	269,0	306,6	268,2	309,4	287,0
Wärmeverbrauch	MWh	297,0	304,6	268,2	395,4	303,0
Strom	MWh	1296,0	1269,0	1238,0	1274,0	1614,2
Diesel	MWh	30,5	29,4	20,7	20,1	24,0
Benzin	MWh	45,6	43,9	39,4	36,2	29,8
Gas	MWh	10,4	13,5	12,0	16,2	34,7
Gesamtenergie	MWh	1679,0	1660,0	1578,0	1741,0	2005,7
Kunststoffgranulat	t	820,8	880,8	807,7	834,0	1.241,3
Wasser	m ³	761,0	598,0	636,0	588,0	713,0
Anteil erneuerbare Energie Nahwärme	%		0,0	0,0	0,0	0,0
Anteil erneuerbare Energie Nahwärme	MWh		0,0	0,0	0,0	0,0
Anteil erneuerbare Energie Strom	%	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Anteil erneuerbare Energie Strom	MWh	1296,0	1269,0	1238,0	1274,0	1614,2
Anteil erneuerbare Energie Ges	MWh	1296,0	1269,0	1238,0	1274,0	1614,2

13 D. U. W. Ple My L 27. APR. 2023

5.1.1 Output

Art	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
Produkte	t	850,0	862,0	891,0	828,0	1171,7
Zum Recycling abverkauft	t	24,5	32,1	22,5	40,7	69,5
Ges Output Produkte	t	897,0	953,0	914,0	868,0	1241,2
Gefährliche Abfälle	t	2,5	2,2	1,6	1,1	2,1
Nicht gefährliche Abfälle	t	41,9	41,2	33,3	39,6	51,1
Abfälle gesamt	t	44,4	43,5	34,9	40,7	53,2
Treibhausgase (CO₂- Ä.) direkt	t	33,6	24,8	20,5	47,8	30,3
Treibhausgase (CO ₂ - Ä.) indirekt	t	61,4	69,5	61,2	98,3	91,2
Emissionen (SO ₂ , NOx, PM) *	t	0,05	0,03	0,00	0,08	0,04

^{*}Umrechnungsfaktoren aus GEMIS 4.9

SF₆, NF₃ und Erdgas (Methan) wird im Unternehmen nicht verwendet bzw. erzeugt und wird daher in dieser Erklärung nicht berücksichtigt.

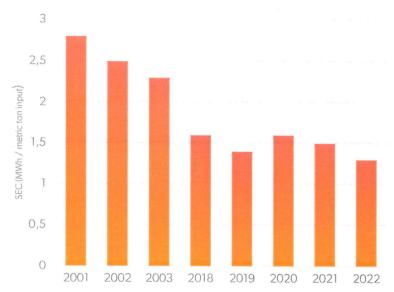
5.1.2 Fläche

Art	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
Versiegelte Fläche	m²	6.765	6.765	6.765	6.765	6.765
Nicht versiegelte Fläche	m²	2.385	2.385	2.385	2.385	2.385
Naturnahe Fläche am Standort	m²	6.350	6.350	6.350	6.350	6.350
Naturnahe Fläche abseits des Standortes	m²	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtflächenverbrauch	m²	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500

Ausgewählte Daten

5.2.1 Spezifischer Stromverbrauch

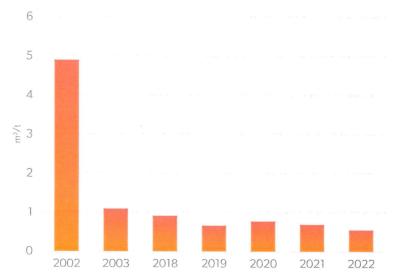




Dargestellt ist die Menge elektrischer Energie, die pro t verarbeitetes Material aufgewendet wurde. Die Daten zeigen, dass wir eine stetige Verbesserung seit 2001 erreichen konnten. Im Jahr 2022 erzielten wir eine Verbesserung.

6.2.2 Spezifischer Wasserverbrauch

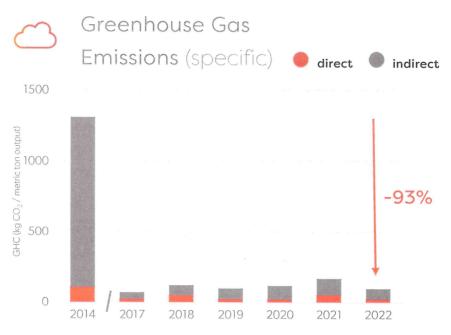




■ Hier ist die Menge an verbrauchtem Wasser pro t verarbeitetes Material dargestellt. Der Abwärtstrend des Wasserverbrauchs wurde im Wesentlichen durch Einsatz von neuen effizienten Spritzgießmaschinen erreicht, sowie Verbesserungen am Kühlungssystem.

15 Dr. C. Will Popl 27. APR. 2023

5.2.2 Treibhausgasemissionen



Den CO2 Ausstoß konnten wir auf niedrigem Niveau halten. Die Änderung der Ansteuereinstellung der Nahwärmeheizung hat Wirkung gezeigt, die Ölheizung lief nur, wenn mehr Wärme benötigt wurde.

5.3 Kennzahlen

Entsprechend den Anforderungen von EMAS III stellen wir die sogenannten Kernindikatoren dar.

leder Indikator setzt sich zusammen aus:

- einer "Zahl A" zur Angabe unseren jährlichen Inputs/Outputs
- einer "Zahl B" zur Angabe eines jährlichen Referenzwertes unserer Tätigkeit
- einer "Zahl R" zur Angabe des Verhältnisses A/B.

$$Kernindikator(Zahl R) = \frac{Input/Output(Zahl A)}{Referenzwert(Zahl B)}$$

Als Referenzwert verwenden wir ab der Umwelterklärung 2017 die jährliche Summe der Produkte in Tonnen (und nicht mehr die umsatzbasierte Bezugsgröße). Für alle Kennzahlen wird derselbe Referenzwert verwendet.

Umweltdater

Art	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
Energieeffizienz	MWh/t	1,87	1,74	1,73	2,00	1,62
erneuerbare Energie	MWh/t	1,44	1,33	1,36	1,47	1,30
Materialeffizienz	t/t	1,05	1,06	1,02	1,10	1,13
Verpackungen	Kg/t	137,7	136,6	132,9	141,6	129,4
Wasser	m3/t	0,85	0,63	0,70	0,68	0,57
Abfälle gesamt	t/t	0,05	0,05	0,04	0,05	0,04
Gefährliche Abfälle	Kg/t	2,80	2,35	1,72	1,29	1,67
Gesamtflächenverbrauch	m²/t	17,28	16,27	16,96	17,84	12,49
Versiegelte Fläche	m²/t	7,54	7,10	7,40	7,79	5,45
Unversiegelte, nicht naturnahe Fläche	m²/t	2,658	2,504	2,61	2,746	1,92
Naturnahe Fläche am Standort	m²/t	7,08	6,67	6,95	7,31	5,12
Naturnahe Fläche abseits des Standortes	m²/t	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Treibhausgase direkt	kg/t	52,83	26,00	24,71	55,00	24,37

Die nachfolgende Tabelle zeigt eine Reihe von unternehmensspezifischen Kennzahlen, die wir zusätzlich zu den von EMAS geforderten Kennzahlen eingeführt haben.

Art	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022
Kunststoffabfall / eM ,	t/t	0,05	0,05	0,05	0,07	0,08
Strom / eM	MWh/t	1,58	1,44	1,53	1,53	1,3
Treibhausgase / eM	Kg/t	121,25	98,98	117,99	168,20	97,85
Wasser / eM	m³/t	0,93	0,68	0,79	0,71	0,57
Strom / GesOutput Produkte	MWh/t	1,44	1,33	1,36	1,47	1,30
Energie (ohne Treibstoffe) / GesOutput Prod.	MWh/t	1,79	1,67	1,66	1,94	1,57

eM = eingesetztes Material (Kunststoffgranulat)

77 Jr. W. W. Ql. Pep L 27. APR. 2023

Umweltprogramm 6

Nachfolgend ist der Stand der Ziele, die wir in der ersten Aktualisierung der Umwelterklärung 2020 festgelegt hatten, dargestellt. Angegeben ist der Status des Ziels sowie der dazugehörigen Maßnahmen.

6.1 Status der Umweltziele (2020 – 2022)

Nr.	Ziel	Status Ziel	Programm	Status Maßnahme
	Senkung des spezifischen Stromverbrauchs	Jahr 2020: 1,53 kWh / kg Das Ziel konnte im Jahr 2020 nicht erreicht werden, obwohl die	Neue vollelektrische SGM 75 to Einsparung von ca. 15 MWh	Neue Maschine konnte bereits Ende 2019 in Betrieb genommen werden
1	(Stromverbrauch pro kg Rohmaterialeinsatz) Ziel: 1,40 kWh / kg (Jahr 2019: 1,44 kWh / kg)	Maßnahmen umgesetzt wurden. Wir werden jedoch im Jahr	Außenbeleuchtung in LED- Technik	Neue effiziente LED- Beleuchtung eingebaut
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	2021 weiter an diesem Ziel arbeiten.	Neuer Druckluft-Kompressor	Kompressor in Betrieb genommen
2	Senkung des spezifischen Stromverbrauchs (Stromverbrauch pro kg Rohmaterialeinsatz) Ziel: 1,40 kWh / kg (Jahr 2020: 1,53 kWh / kg)	Jahr 2021: 1,53 kWh / kg Das Ziel konnte im Jahr 2021 nicht erreicht werden, obwohl die Maßnahmen umgesetzt wurden. Wir werden jedoch im Jahr 2022 weiter an diesem Ziel arbeiten.	Neue vollelektrische SGM 75 to Einsparung von ca. 15 MWh	Neue Maschine wurde im Mai 2021 in Betrieb genommen.
	Senkung des spezifischen	Das Ziel konnte im Jahr 2022 mit 1,3 kWh / kg klar erreicht werden. Nachdem	Neue vollelektrische Spritzgussmaschine 180 t	Maschine in Betrieb genommen 12.09.2022
3	Stromverbrauchs (Stromverbrauch pro kg Rohmaterialeinsatz) Ziel: 1,45 kWh / kg	wir zwei Jahre in diesem Bereich keine Verbesserung erreichen	Neue vollelektrische Spritzgussmaschine 180 t	Maschine in Betrieb genommen 05.12.2022
	(Jahr 2021: 1,53 kWh / kg)	konnten, ist die diesjährige Verbesserung besonders gut ausgefallen.	Neue Steuerung der HKL- Anlagen Pharma 1 und Pharma 2 mit Absenkbetrieb	Änderung Ende November 2022
4	Für die Werkzeugkühlung sollen Additive (Korrosionsschutz und Biozid) mit geringem Umweltbelastungspotential gesucht werden. Die bisherigen wurden auf WGK2 umgestuft.	Erledigt, Ersatzstoff Rivolta B.S.E kommt nun zum Einsatz (auf Basis Zitronensäure)	Grundreinigung der Kühlwasserbehälter Neues Additiv beschaffen Autom. Dosiereinrichtung installieren Permanente pH-Wert-Messung Rührwerk installieren	Alle Programme abgeschlossen

6.2 Aktuelle Umweltziele (2023)

Nr	Ziel	bis	Programm	Status Maßnahme
1	Senkung des CO ₂ - Ausstoßes um 20%	31.12.2023	Gesamt CO ₂ -Ausstoß (Scope 1 und 2) um 20% reduzieren	in Bearbeitung
2	Senkung spez. Stromverbrauch	31.12.2023	Elektr. Energie pro kg Rohmaterial (Input) auf 1,25 kWh/kg	in Bearbeitung
2	Reduzierung Papierverbrauch	30.06.2023	Umstellung auf ein elektr. Dokumenten-Managementsystem	in Bearbeitung

7 Umwelterklärung

Diese Umwelterklärung 2023 bezieht sich auf den Berichtszeitraum 2022.

7.1 Änderungen seit der letzten Umwelterklärung

7.1.1 Mitarbeiteranzahl

Aktuell beschäftigten wir ca. 140 Mitarbeiter, was eine deutliche Steigerung im Vergleich zu 2020 (108) darstellt.

7.2 Format und Download

Unsere Umwelterklärung steht für alle interessierten Parteien nutzerfreundliche im "pdf"-Format bereit. Die aktuelle Version unserer Umwelterklärung kann, mit Hilfe unserer Registrierungsnummer DE-176-00025, unter

https://www.emas.de/teilnahme/umwelterklaerungen/sammlung/

angesehen bzw. heruntergeladen werden. Alternativ kann die Umwelterklärung auch in Papierform bei uns bestellt werden (über untenstehende Kontaktadresse).

7.3 Kontaktperson

Bei Rückfragen zur Umwelterklärung folgende Person kontaktieren:

Pierre Koenen, Management-Beauftragter

Tel.: +49 (0) 6565 / 9290-38

E-Mail: p.koenen@elmplastic.com

Dr. a. w: Dh. Tok. 27. APR. 2023

20

Einhaltung rechtlicher Anforderungen 8

Im Rahmen der Aufrechterhaltung unserer Managementsysteme führen wir regelmäßig folgende Maßnahmen zur Sicherstellung der Einhaltung von rechtlichen Vorschriften durch:

- Interne Audits,
- Begutachtung relevanter Unternehmensbereiche durch SiFa,
- Regelmäßige Betriebsbegehungen des Qualitäts- und Umweltausschusses.

Auf dieser Basis können wir bestätigen, dass derzeit keine Verletzungen der Umweltrechtsvorschriften vorliegen.

Gültigkeitserklärung

Die im Folgenden aufgeführten Umweltgutachter bestätigen, dass der Standort Kollenbergstr. 7, wie in der vorliegenden Umwelterklärung der Organisation elmplastic GmbH mit der Registrierungsnummer DE-176-00025 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr.1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung vom 28.08.2017 und 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Name des Umweltgutachters	Registrierungsnummer	Zugelassen für die Bereiche (NACE)
Dr. Ulrich Wilcke	DE-V-0297	NACE 22
Brane Papler	DE-V-0425	/

Mit Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass:

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der durch die Verordnung (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 der Kommission geänderten Fassung durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen und
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Dudeldorf, den 27.04.2022



Dr. Ulrich Wilcke Umweltgutachter DE-V-0297



Brane Papler Umweltgutachter DE-V-0425

GUT Certifizierungsgesellschaft für Managementsysteme mbH Umweltgutachter DE-V-0213 Eichenstraße 3 b D-12435 Berlin

Tel: Fax: +49 30 233 2021-0 +49 30 233 2021-39

E-Mail:

info@gut-cert.de